

Außerschulische Lernorte in Bonn.

Ziel: Für Wissenschaft außerhalb von Klassenraum und Stundenplan begeistern

Laufzeit: seit 2006

Projektpartner: Center of Advanced European Studies and Research (caesar), Deutsches Museum Bonn, Museum Alexander Koenig Bonn

Mehr als 300.000 Kinder und Jugendliche sowie rund 10.000 Lehrerinnen und Lehrer besuchen jedes Jahr die über 200 Schülerlabore und außerschulischen Lernorte, die es bundesweit gibt. Hier erleben die Besucher durch eigenes Experimentieren Naturwissenschaften und Technik unmittelbar. An ihrem Standort Bonn fördert die Deutsche Telekom Stiftung drei außerschulische Lernorte.

ExperimentierKüche

In der ExperimentierKüche, dem gemeinsamen Schülerlabor der Telekom Stiftung und des Deutschen Museums Bonn, laden Experimente zum Entdecken des Alltags ein: Gummibärchen herstellen, Shampoo oder Brausepulver analysieren. Ausgehend von Alltagsphänomenen ergründen die Besucher in 90-minütigen Programmen chemische Grundprinzipien. Hauptzielgruppe sind Schüler der Sekundarstufe I.

Für Hauptschüler ab der 8. Klasse bietet der „Laborführerschein ExperimentierKüche“ Berufsorientierung: Das Zertifikat bescheinigt ihnen, ihr Schulwissen im Fach Chemie ausgebaut und an dem Programm erfolgreich teilgenommen zu haben. Durch Exkursionen zu Unternehmen der Region gewinnen die Teilnehmer Einblicke in die Arbeit zum Beispiel von Drogisten, Chemielaboranten und Chemikanten. Im Museum wechseln sich themenbezogene Experimentierphasen mit Diskussionsforen zur Berufsorientierung ab. Der Laborführerschein ist eine von der Industrie- und Handelskammer (IHK) Bonn/Rhein-Sieg anerkannte Maßnahme zur Berufsorientierung.

Mehr Informationen:

www.telekom-stiftung.de/experimentierkueche



In Schülerlaboren gewinnen die Besucher viele neue Erkenntnisse – in der ExperimentierKüche zum Beispiel über chemische Stoffe.

Jugendliche erfahren durch außerschulische Lernorte, was es heißt, wissenschaftlich zu arbeiten.

Natur beflügelt

Seit Sommer 2008 bietet in Bonn das Zoologische Forschungsmuseum Alexander Koenig (ZMFK) mit Unterstützung der Telekom-Stiftung das Jugendprogramm Natur beflügelt an. Es will Neugierde und Freude am Ausprobieren und Entdecken der Natur wecken. Das Programm richtet sich an Jugendliche aller Schularten im Alter von 10 bis 16 Jahren. Naturerlebnis-Exkursionen oder Mikroskopierkurse vermitteln den Schülern Eindrücke von unterschiedlichen Forschungsarbeiten im Bereich Biologie. Erfahrene Biologen und Pädagogen leiten die Kurse.

Mehr Informationen:

www.telekom-stiftung.de/natur-befluegelt

SimuLab

Die Telekom-Stiftung unterstützte 2010 das SimuLab im Bonner Center of Advanced European Studies and Research (caesar) mit zwölf neuen Rechnern. Die Ausstattung des außerschulischen Lernorts ist damit auf den neuesten Stand der Technik gebracht worden. Caesar, das ein Zentrum für neurowissenschaftliche Forschung betreibt, verfügt mit dem SimuLab über ein Labor für talentierte Schüler, die an Naturwissenschaften und dem Arbeiten am Computer interessiert sind. Die Jugendlichen absolvieren dort in ihrer Freizeit biologische, physikalische, mathematische und neurowissenschaftliche Simulations- und Experimentalkurse.

Mehr Informationen:

www.caesar.de/schueler.html

Projektpartner.

Center of Advanced European Studies and Research (caesar)



Kontakt

Forschungszentrum caesar

Stefan Hartmann
Ludwig-Erhard-Allee 2
53175 Bonn
Telefon: 0228 9656-292
Telefax: 0228 9656-111
stefan.hartmann@caesar.de
www.caesar.de

Deutsches Museum Bonn



Kontakt

Deutsches Museum Bonn
im Wissenschaftszentrum

Dr. Kirsten Bohnen
Ahrstraße 45
53175 Bonn
Telefon: 0228 302-255
Telefax: 0228 302-254
info@deutsches-museum-bonn.de
www.deutsches-museum-bonn.de

Zoologisches Forschungsmuseum Alexander Koenig



Kontakt

Zoologisches Forschungsmuseum
Alexander Koenig

Hae-Yon Weon-Kettenhofen
Adenauerallee 160
53113 Bonn
Telefon: 0228 9122-219
Telefax: 0228 9122-212
h.weon-kettenhofen.zfmk@uni-bonn.de
www.zfmk.de

Kontakt.

Projektleiter Außerschulische Lernorte in Bonn

Johannes Schlarb

Deutsche Telekom Stiftung
Graurheindorfer Straße 153
53117 Bonn
Telefon: 0228 181-92113
Telefax: 02151 3660-6111
johannes.schlarb@telekom.de
www.telekom-stiftung.de

Unterricht & mehr.

Die Deutsche Telekom Stiftung engagiert sich für eine Verbesserung des Bildungssystems in den MINT-Fächern (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik). Sie arbeitet dabei entlang der Bildungskette und setzt sich gleichermaßen für die Basis- wie die Spitzenförderung ein.

Die Stiftungsprojekte sind in fünf Handlungsfeldern zusammengefasst: Frühe Bildung, Unterricht & mehr, Lehrerbildung, Talentförderung und Impulse. Im Handlungsfeld Unterricht & mehr – darin die Projekte Experi-

mentierKüche, Natur beflügelt und SimuLab – sind die Stiftungsvorhaben zusammengefasst, die schulisches und außerschulisches MINT-Lernen verbinden. Ziel ist es, an Grund- und weiterführenden Schulen mehr Interesse für Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik zu wecken. So sollen die MINT-Kompetenzen vermittelt werden, die für einen weiteren erfolgreichen Bildungsweg erforderlich sind. Dazu ermöglicht die Stiftung Schulen die Vernetzung mit Wissenschaft und Wirtschaft und unterstützt neue Lehr- und Lernformen.